

## Denkwürdigkeiten eines alten Spaken.

Humoreske.

### I.

#### Spakenschiedsal.

Seit ich Familienvater bin und meine Nachkommenschaft sich mehr und mehr ausbreiten sehe, gehe ich mit dem Gedanken um, meine Lebensgeschichte zu schreiben. Es ist das also kein flüchtiger Einfall von mir, sondern ein wohlüberlegter, alter Lieblingsplan. Indem ich nun heute die Feder ergreife, habe ich aber nicht bloß die Aufzeichnung meines vielbewegten Lebens im Auge — der Hauptzweck dieser Blätter ist vielmehr der, ein verachtetes, verfolgtes und verkanntes Geschlecht in Schutz zu nehmen. Wer begreift hier nicht, daß ich zu Gunsten meiner armen Mitspaken ein Wörtchen, frei von der Leber weg und wie mir der Schnabel gewachsen ist, vorbringen will? Um dieser edlen Absicht willen sei mir